

■ Was ist ein Kinder-Familien-Straßen-Fest?

Idee und Ziel der Kinder-Familien-Straßen-Feste ist die zumindest temporäre „Rückgewinnung“ des Straßenraums – mit zeitweiligen Straßensperren – als Begegnungszone der Generationen, der Nachbarschaft und als Spielraum für Kinder.

Voraussetzungen für ein Kinder-Familien-Straßenfest?

- Organisation durch Eigeninitiative einer Straßen-Nachbarschaft
- Einbeziehung des Straßenraums (Nebenstraßen) als Festplatz oder als Spielfläche für Kinder
- kinder- und familienfreundliches Fest
- Durchführung: Zwischen Juni und September 2009 (Einreichfrist 3 Wochen vor Durchführung)
- Thematisierung von „bewusstem Mobilitätsverhalten“

„Kinder in die Mitte“ leistet einen Beitrag zum Festbudget!

Weitere Infos unter:

„Kinder in die Mitte“
T 05574/511-24144, kinderindiemitte@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/kinderindiemitte



LH Dr. Sausgruber

LR Dr. Schmid

LR Mag. Rüdissner

Unser Ziel ist es, gemeinsam mit den Städten und Gemeinden möglichst naturbelassene Erholungsoasen für Gebiete mit einer hohen Wohndichte zu schaffen. Vorarlberg soll zur kinder-, jugend- und familienfreundlichsten Region werden.



Institut für Sozialdienste
Vorarlberg



www.vorarlberg.at/kinderindiemitte



Kindergerechte Lebensräume



WETTBEWERB



Am 20. November 2009 findet der 20. Internationale Tag der Kinderrechte statt. Die Initiative „Kinder in die Mitte“ nimmt dies zum Anlass, einen Wettbewerb zum Thema „Kindergerechte Lebensräume“ auszu-schreiben. Der Wettbewerb bietet die Möglichkeit, ge-lungene Beispiele von kindergerechten Lebensräumen zu zeigen und Preise zu gewinnen.

Die Projekte müssen in den Jahren 2007, 2008 oder 2009 umgesetzt worden sein.

■ Spielend gewinnen

Spielen ist ein elementares Verhalten von Kindern und Jugendlichen. Kinder eignen sich über das Spiel ihre Umwelt an, sie erproben ihre eigenen Fähigkeiten und lernen soziales Verhalten. Das neue Spielraum-gesetz und das darauf abgestimmte Baugesetz sowie die Förderrichtlinien für Spiel- und Freiräume tragen wesentlich dazu bei, dass neue und kindertaugliche Spielflächen in Vorarlbergs Gemeinden entstehen. Kinder- und Jugendfreundlichkeit im öffentlichen Raum wird viel Aufmerksamkeit geschenkt und soll bei diesem Wettbewerb sichtbar gemacht werden.

■ Ausschreibungskriterien

Wer kann einreichen?

- Gemeinden
- Kinder, Kindergruppen
- Jugendliche, Jugendgruppen
- Eltern
- Wohnbauträger

Welche Kategorien werden bewertet?

- Kinderspielräume in Gemeinden, bei Kinderbetreuungseinrichtungen, bei Kindergärten, bei Schulen, bei Wohnanlagen
- Plätze und Freiräume für Jugendliche in Gemeinden
- Kinder-Familien-Straßenfeste (Info siehe Rückseite)

Was muss eingereicht werden?

- Beschreibung
- Ausführungspläne
- Fotos
- 5 Statements von NutzerInnen (Kinder oder Jugendliche)

■ Arbeitshilfe zur Projekteinreichung und weitere Informationen unter:
www.vorarlberg.at/kinderindiemitte

■ Preise

Der Preis ist mit insgesamt € 4.500,-- dotiert und wird auf die verschiedenen Preisträger verteilt. Empfohlen wird, einen Teil des Gewinns für die Ausrichtung eines Kinder-Jugend-Familien-Festes zu verwenden. Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten eine Pla-kette über die Teilnahme am Wettbewerb, die an Ort und Stelle angebracht werden kann.

■ Preisverleihung

Die Preisverleihung zum Wettbewerb findet am 19. No-vember 2009 im Landhaus Bregenz, Montfortsaal statt.

■ Jury

Eine Jury, bestehend aus Kindern, Jugendlichen und Fachleuten, nimmt die Bewertung vor.

■ Bewerbung

Projekteinreichungen bitte an:
Institut für Sozialdienste
Kindergerechte Lebensräume
Kennwort „Wettbewerb 2009“
Interpark FOCUS 1
6832 Röthis
oder lang.karin@ifs.at

Bewerbungsschluss ist der 16. Oktober 2009.